

Behörde:
 An das
 Landratsamt Aichach-Friedberg
 -Verkehrswesen-
 Münchener Straße 9
 86551 Aichach

Für Rückfragen stehen Ihnen die Sachbearbeiter des Landratsamtes Aichach-Friedberg gerne zur Verfügung:

☎ Tel.: 08251 / 92 – 245 / -220/ -3388
 📠 Fax: 08251 / 92 – 363
 ✉ E-Mail: verkehrswesen@lra-aic-fdb.de



Antrag auf Erteilung einer

Erlaubnis für den gewerblichen Güterkraftverkehr (§ 3 Abs. 1 GüKG)

Gemeinschaftslizenz (Art. 3 der VO (EWG) Nr. 881/92)

1.	Antragstellendes Unternehmen
1.1	Name bzw. Firma und Rechtsform _____
1.2	Hauptsitz der Firma _____ (Straße und Hausnummer) (PLZ, Ort) _____ (Telefon) (Telefax) (Sonstige Kommunikationsverbindungen)
2.	Inhaber, geschäftsführungs- und vertretungsberechtigte Gesellschafter, gesetzliche Vertreter und zur Führung der Güterkraftverkehrsgeschäfte bestellte Personen
2.1	_____ (Vor- und Familienname, ggf. abweichender Geburtsname) (Geburtsdatum) _____ (Geburtsort) (Stellung im Unternehmen) _____ (Wohnanschrift)
2.2	_____ (Vor- und Familienname, ggf. abweichender Geburtsname) (Geburtsdatum) _____ (Geburtsort) (Stellung im Unternehmen) _____ (Wohnanschrift)
2.3	_____ (Vor- und Familienname, ggf. abweichender Geburtsname) (Geburtsdatum) _____ (Geburtsort) (Stellung im Unternehmen) _____ (Wohnanschrift)

Bitte alle Inhaber, geschäftsführungs- und vertretungsberechtigte Gesellschafter, gesetzliche Vertreter und zur Führung der Güterkraftverkehrsgeschäfte bestellte Personen angeben, ggf. in einer ergänzenden Anlage.

3.	Niederlassungen
3.1	_____ (Straße und Hausnummer) (PLZ, Ort)
3.2	_____ (Straße und Hausnummer) (PLZ, Ort)

Bitte alle Niederlassungen angeben, ggf. in einer ergänzenden Anlage.

4.	Anzahl der benötigten Ausfertigungen bzw. beglaubigten Abschriften
	<p>Entsprechend der eingesetzten Fahrzeuge werden</p> <p><input type="checkbox"/> _____ Ausfertigungen der Güterkraftverkehrserlaubnis</p> <p><input type="checkbox"/> _____ beglaubigte Abschriften der Gemeinschaftslizenz</p> <p>beantragt.</p>

Bitte fügen Sie eine Liste der eingesetzten Fahrzeuge bei, aus der sich jeweils die Fahrzeugart und das zulässige Gesamtgewicht ergeben; bei Sattelzugmaschinen ohne Auflieger bitte das zulässige Gesamtgewicht der in der Regel eingesetzten Fahrzeugkombination angeben, soweit es weniger als 40 Tonnen beträgt!

5.	Bereits erteilte Genehmigungen
	<p>Das antragstellende Unternehmen ist bereits Inhaber einer</p> <p><input type="checkbox"/> Erlaubnis mit _____ Ausfertigungen,</p> <p><input type="checkbox"/> Gemeinschaftslizenz mit _____ beglaubigten Abschriften.</p> <p>_____ (Nummer) _____ (Datum der Erteilung)</p> <p>_____ (Gültigkeitszeitraum) _____ (Erteilungsbehörde)</p>
6.	Bestätigung und Unterschrift
	<p>Hiermit wird bestätigt, dass die vorstehenden Angaben richtig sind.</p> <p>_____ (Ort, Datum) _____ (Rechtsverbindliche Unterschrift)</p>

Die Hinweise zum Datenschutz auf dem Beiblatt habe ich zur Kenntnis genommen.

Bitte fügen Sie Ihrem Antrag folgende Unterlagen bei:

1. für die **Inhaber** (bei einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts, offenen Handelsgesellschaft oder Kommanditgesellschaft für die **geschäftsführungs- und vertretungsberechtigten Gesellschafter**, bei einer Erbengemeinschaft für die **Miterben**) und die **gesetzlichen Vertreter**:
 - a) den **Handelsregisterauszug** (beglaubigte Abschrift und Kopie)
 - b) das **Führungszeugnis**
 - c) die Auskunft aus dem **Gewerbezentralregister**
2. für den **antragstellenden Unternehmer**:
 - a) die **Gewerbebeanmeldung** in Kopie
 - b) bei Personengesellschaften die **Gesellschafterliste** und den **Gesellschaftsvertrag** oder einen anderen Nachweis der **Vertretungsberechtigung** (je zweifach),
 - c) der Nachweis der **fachlichen Eignung**
 - d) **Fahrzeugliste** (siehe auch Anlage zum Güterkraftverkehrsantrag)
 - e) die zum Nachweis der **finanziellen Leistungsfähigkeit** des Betreibers nach § 2 Abs. 2 bis 4 Berufszugangsverordnung GüKG erforderlichen Unterlagen (Eigenkapitalbescheinigung, ggf. mit Zusatzbescheinigung oder Bankbürgschaft)
 - f) bei einem Einzelunternehmer das **Führungszeugnis**,
 - g) die Auskunft aus dem **Gewerbezentralregister**
3. für die **Personen, die die Güterkraftverkehrsgeschäfte führen**:
 - a) das **Führungszeugnis**
 - b) die Auskunft aus dem **Gewerbezentralregister**
 - c) den Nachweis der **fachlichen Eignung**
 - d) den Nachweis des **Beschäftigungsverhältnisses**, ggf. **Beschäftigungsvertrag**

Hinweis:

Das **Führungszeugnis** und die Auskunft aus dem **Gewerbezentralregister** sind bei der Wohnsitzgemeinde zu beantragen. Diese dürfen bei Antragstellung nicht älter als **drei Monate** sein.

Anlage 1
(zu § 2 Abs. 2 Nr. 2)

Eigenkapitalbescheinigung nach § 2 Abs. 2 Nr. 2 der Berufszugangsverordnung für den Güterkraftverkehr

Das Unternehmen

verfügt am Stichtag: _____

über folgendes Eigenkapital:

I.	Kapital	Euro
II.	Kapitalrücklage	Euro
III.	Gewinnrücklagen	Euro
	1. gesetzliche Rücklage	Euro
	2. Rücklage für eigene Anteile	Euro
	3. satzungsgemäße Rücklagen	Euro
	4. andere Gewinnrücklagen	Euro
IV.	Gewinnvortrag / Verlustvortrag	Euro
V.	Jahresüberschuß / Jahresfehlbetrag	Euro
Eigenkapital		Euro

Auf Grund der vorgelegten Unterlagen wird hiermit das ausgewiesene Eigenkapital bestätigt.
Von der Ordnungsmäßigkeit der Unterlagen habe ich mich/haben wir uns überzeugt.

(Ort, Datum)

(Stempel und Unterschrift des Wirtschaftsprüfers, vereidigten Buchprüfers, Steuerberaters, Steuerbevollmächtigten, Fachanwalts für Steuerrecht, einer Wirtschaftsprüfungs-, Buchprüfungs- oder Steuerberatungsgesellschaft oder eines Kreditinstituts)

Die Hinweise zum Datenschutz auf dem Beiblatt habe ich zur Kenntnis genommen.

Zusatzbescheinigung nach § 2 Abs. 3 der Berufszugangsverordnung für den Güterkraftverkehr

Das Unternehmen

Dem Eigenkapital, das gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 2 der Berufszugangsverordnung für den Güterkraftverkehr nachgewiesen ist, sind folgende Beträge hinzuzurechnen:

1.	Nicht realisierte Reserven im	
	a) unbeweglichen Anlagevermögen	Euro
	b) beweglichen Anlagevermögen	Euro
	Summe	Euro

2.	Darlehen / Bürgschaften mit Eigenkapitalfunktion im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 2 der Berufszugangsverordnung für den Güterkraftverkehr	
	a) (Person)	Euro
	b) (Person)	Euro
	c) (Person)	
	Summe	Euro

3.	Unbelastetes Privatvermögen der persönlich haftenden Unternehmer	
	a) Grundstücke	Verkehrswert
	(Person)	Euro
	(Person)	Euro
	(Person)	Euro
	b) Bankguthaben	
	(Person)	Euro
	(Person)	Euro
	(Person)	Euro
	c) Forderungen (nicht Gesellschafterdarlehen)	
	(Person)	Euro
	(Person)	Euro
	(Person)	Euro
	d) sonstige Vermögensgegenstände (bitte bezeichnen)	
	(Person)	Euro
	(Person)	Euro
	(Person)	Euro
	Summe	Euro

.....
(Ort, Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift des Wirtschaftsprüfers, vereidigten Buchprüfers, Steuerberaters, Steuerbevollmächtigten, Fachanwalts für Steuerrecht, einer Wirtschaftsprüfungs-, Buchprüfungs- oder Steuerberatungsgesellschaft oder eines Kreditinstituts)

Die Hinweise zum Datenschutz auf dem Beiblatt habe ich zur Kenntnis genommen.

4.	Zugunsten des Unternehmens beliehene Gegenstände des Privatvermögens der Gesellschafter:	
	a) Grundstücke	Höhe der Beleihung
	(Person)	Euro
	(Person)	Euro
	(Person)	Euro
	b) Sicherungsübereignungen	
	(Person)	Euro
	(Person)	Euro
	(Person)	Euro
	c) Sicherungsabtretungen	
	(Person)	Euro
	(Person)	Euro
	(Person)	Euro
	Summe	Euro
Gesamtsumme aus 1. bis 4.:		Euro

Die oben aufgeführten Beträge wurden dem Unterzeichner sowohl dem Grunde nach als auch in der Höhe

nachgewiesen.

plausibel gemacht. Stichtag ist der _____ .

(Ort, Datum)

(Stempel und Unterschrift des Wirtschaftsprüfers, vereidigten Buchprüfers, Steuerberaters, Steuerbevollmächtigten, Fachanwalts für Steuerrecht, einer Wirtschaftsprüfungs-, Buchprüfungs- oder Steuerberatungsgesellschaft oder eines Kreditinstituts)

Die Hinweise zum Datenschutz auf dem Beiblatt habe ich zur Kenntnis genommen.



INFORMATIONEN NACH DER DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Ab dem 25. Mai 2018 ist die von der Europäischen Union erlassene Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für die bayerischen Behörden unmittelbar anzuwenden. Gleichzeitig tritt auch das neue Bayerische Datenschutzgesetz (BayDSG) in Kraft.

Zur Bearbeitung Ihres Antrages / Ihres Anliegens benötigt das Landratsamt Aichach-Friedberg verschiedene Angaben, u.a. persönliche Daten von Ihnen. Wir nehmen den Schutz Ihrer Daten sehr ernst und verwenden diese nur im Rahmen unseres gesetzlichen Auftrages oder der Erfüllung eines Vertrags bzw. im Rahmen Ihrer Einwilligung (sofern vorhanden).

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, müssen Sie damit rechnen, dass Ihr Antrag nicht bearbeitet bzw. ein Vertrag mit Ihnen nicht geschlossen werden kann.

Hiermit möchten wir Sie über Folgendes informieren:

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das Landratsamt Aichach-Friedberg, Münchener Straße 9, 86551 Aichach, Telefon +49 (0) 8251/92-0, E-Mail: poststelle@lra-aic-fdb.de

Den Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes erreichen Sie unter:

Datenschutzbeauftragter im Landratsamt Aichach-Friedberg, Münchener Straße 9, 86551 Aichach, Telefon +49 (0) 8251/92-322, E-Mail: datenschutzbeauftragter@lra-aic-fdb.de

Sie haben das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige Daten verarbeitet worden sein, steht Ihnen das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) zu. In Ausnahmefällen können Sie eventuell die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Falls Sie von diesen Rechten Gebrauch machen wollen, prüft das Landratsamt, ob die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz: Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon +49 (0) 89/212672-0, Fax +49 (0) 89/212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Sofern Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung zur Datenverarbeitung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs wird dadurch nicht berührt. Möglicherweise kann jedoch Ihr Anliegen dann nicht weiter bearbeitet werden.

Derzeit werden unsere Antragsvordrucke noch überarbeitet. Wenn Sie weitere Informationen zu Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung, mögliche weitere Empfänger und Speicherfristen bzw. Kriterien für die Löschung wünschen, können Sie diese Informationen bei Ihrer sachbearbeitenden Stelle schriftlich oder mündlich erhalten.